

## Chat-Protokoll Webinar Energiegemeinschaften vom 08.09.2022

14:09:22 Von André Mallossek : Fragen zu den Vorträgen können Sie gern jederzeit im Chat stellen, domande sulle relazioni potete scrivere volentieri nello chat

14:12:03 Von Erlacher Peter : Können wir die Präsentationen erhalten?

14:12:39 Von André Mallossek : Die Präsentationen werden demnächst auf der Webseite der Plattform Land veröffentlicht werden: [www.plattformland.org](http://www.plattformland.org)

14:34:09 Von Georg Schuster : Circa 700 Haushalte der Gemeinde sind Mitglieder der Energiegenossenschaft, welche die Fernwärme in der Gemeinde verteilt. Kann diese Fernwärmeenergiegenossenschaft die Aufgaben der Energiegemeinschaft übernehmen?

14:36:09 Von Barbara Passarella : ja. Teilweise. Schon einige Energiegenossenschaften haben sich bei uns im RVS gemeldet, um das Thema genauer zu vertiefen. Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

14:36:12 Von Erlacher Peter : Quale potrebbe essere la quantità di Corrente elettrica nel 2050? Il piano energetico prevede ca. 6 miliardi di kWh per il 2050

14:53:20 Von Georg Schuster : Wieviel macht die Förderung aus und wie kann die "bolletta" konkret reduziert werden?

14:58:50 Von Philipp Fallmerayer : Das Thema "Reduzierung der Stromrechnung" sollte vielleicht ausreichend besprochen werden. Falls möglich, für welche Kategorien? Wie funktioniert dies in der Praxis? Was passiert, wenn man Stromanbieter wechselt? Wie ist die steuerliche Handhabung? Es gibt einige offene Fragen bzw. Unklarheiten diesbezüglich. Danke

15:01:37 Von Thomas Patzleiner : aktuell geht man von einer Nachfrage von ca. 700 TWh im Jahr 2050 aus im Vergleich dazu haben wir aktuell ca. 300 TWh

15:07:23 Von Erlacher Peter : Um die Klimaziele 2050 in Südtirol zu erreichen braucht es rund 3 Mrd. kWh mehr an Strom als bisher. Energiegemeinschaften können da kaum etwas beitragen. Energiegemeinschaften können hingegen viel dazu beitragen damit der Strompreis für Haushalte nicht so teuer sein wird wie momentan. Ich erinnere dazu, dass man inzwischen in Südtirol in üblichen Neubauwohnungen mehr für Strom als für Heizung bezahlt, in einer Region welche doppelt so viel Strom produziert wie verbraucht wird.

15:09:20 Von Pascal Vullo : @Phillip Fallmerayer innerhalb einer Energiegemeinschaft ist man jederzeit frei den eigenen Stromanbieter zu wechseln

15:14:32 Von Barbara Passarella : Ja! Die Mitglieder der Energiegemeinschaft behalten ihre Rechte und ihre Pflichten als Endkunden des Energieversorgers. Das bedeutet auch, daß sie immer wechseln können. Es ist gesetzlich vorgesehen.

15:16:16 Von Philipp Fallmerayer : @Barbara Passarella: schon klar. Ich hatte nach der Thematik in Bezug auf die Reduzierung der Strombollette gefragt und wie - falls jemand wechselt - dies gehandhabt wird.

15:19:31 Von Pascal Vullo : @Phillip Fallmerayer Die Stromrechnung wird indirekt "gesenkt" indem die Energiegemeinschaft einen Teil ihrer Einnahmen durch Förderung für den innerhalb der Gemeinschaft Eigenverbrauchten Strom durch den GSE und die

# Plattform LAND

Piattaforma per il rurale

Einnahmen aus dem Verkauf von überschüssigem Strom an die Mitglieder verteilt. Das passiert unabhängig vom gewählten Stromanbieter.

15:20:21 Von Karl Michaeler : und genau deswegen, wird in Italien der Energiepreis NICHT von der Energiegemeinschaft festgelegt werden können, wie scheinbar in Österreich...

15:27:26 Von Günther Schweigkofler : Zu Stromrechnung: für den einfachen Verbraucher ändert sich durch die Mitgliedschaft bei einer Energiegemeinschaft bei der Stromrechnung nichts; die Förderung für die "geteilte Energie" wird separat ausgezahlt, von der EEG an die Mitglieder; die EEG erhält die Förderung vom GSE - Gestore dei Servizi Energetici

15:47:28 Von Michael Pichler : Hotels haben viel Strombedarf und benötigen eine hohe Grundlast unter Tag, wo die PV Anlagen produzieren...gibt es Initiativen um Landwirte und Hoteliers zusammenzubringen?...sehe hier großes Potential.

15:50:27 Von Helmut Tauber : Stehe zur Windkraft! Ich bin auch überzeugt wir müssen hier die Türen nochmals öffnen 👍. Sowie optimieren bestehender Anlagen, Optimieren u Verdichten des Fernwärmenetzes, Wasserkraft, Biomasse bestehende Landesgesetz an technologische Entwicklungen anpassen , Fördersysteme auf Adäquanz u Potenziale überprüfen, Produktionskapazitäten steigern u Abhängigkeit weiter reduzieren. Liebe Grüsse Helmut Tauber

16:03:28 Von Erlacher Peter : Kompliment für die Veranstaltung; hoffe es gibt weiter dieser Art!